A2 Kommunalwahl 2020: Heute schon an übermorgen denken

Gremium:	Kreisvorstand
Beschlussdatum:	31.01.2018
Tagesordnungspunkt:	6. Anträge

Der Kreisvorstand wird beauftragt, einen Prozess zur Vorbereitung eines Kommunalwahlprogrammes zu organisieren. In diesem Prozess sollen in Zusammenarbeit mit den Arbeitsgemeinschaften, der Fraktion und ihren Arbeitskreisen sowie der Mitgliedschaft politische Anträge zu den inhaltlichen Schwerpunkten GRÜNER Politik erarbeitet und mit externen Expert*innen diskutiert werden. Die Anträge werden jeweils von einer Mitgliederversammlung diskutiert und bestätigt und bilden die Grundlage für das Kommunalwahlprogramm 2020.

Begründung

Mit dem Antrag "Halbzeit im Stadtrat: Zwischenbilanz und Ausblick" zeigen wir GRÜNE, dass wir in Bielefeld entscheidend mitgestalten und willens sind, uns weiterhin in der zweiten Halbzeit des Legislatur für eine GRÜNE Stadtgesellschaft einzubringen. Dies geschieht in dem Wissen, dass es uns auch in der aktuellen Koalition nicht an jeder Stelle gelingen wird, GRÜNE Programmatik vollständig umzusetzen.
Ausgehend von einem wahlkampffreiem Jahr 2018 wollen wir die verfügbare Zeit jetzt nutzen, GRÜNE Zukunftsideen für Bielefeld zur erarbeiten und sie jetzt schon innerhalb und außerhalb unserer Blase zu diskutieren und im kommenden jahr 2019 mit Projektplänen zum Leben zu erwecken. Auf Basis dieser Projektpläne soll unser Kommunalwahlprogramm entstehen.
Durch den frühen Start soll es darüber hinaus ermöglicht werden, große Teile der Mitgliedschaft in den Programm-Prozess einzubinden.